

# Brexit-Angst

Asset-Manager in Sorge » 32

06 | Drama am Bondmarkt  
Emittenten weichen  
Kreditschutzklauseln auf

56 | Green Bonds  
Gute Rendite und gutes Gewissen



### EXPERTEN IN DIESER AUSGABE



P. Algert  
Algert Global /  
Aquila Capital



J. Dehning  
DJE Kapital AG



C. Gohlke  
NN IP



C. Hecher  
BNP Paribas



O. Kilian  
Unicredit



A. Raviol  
Lupus alpha



A. Renault  
ODDO BHF



S. Specketer  
Invesco



F. Witt  
PIMCO





# MARKTNEUTRAL MIT WEITBLICK

Mit dem AQC1 Algert Global Equity Market Neutral Fund interpretiert das Team um Fondsmanager Peter Algert Fundamentaldaten sowohl systematisch als auch langfristig. Das Ergebnis ist ein marktneutraler Long-Short-Ansatz, in dem eine Prise Silicon Valley steckt

Interview  
Ronny Kohl



**Systematisch:** Portfoliomanager Peter Algert (r.) beschreibt TiAM-Redakteur Ronny Kohl seine Long-Short-Strategie



**TiAM: Seit Februar sind Sie mit dem AQC1 Algert Global Equity Market Neutral Fund am Start. Welchen Ansatz verfolgen Sie?**

Peter Algert: Wir setzen einen fundamentalen Ansatz sehr konsequent um und stützen uns dabei auf wissenschaftliche Erkenntnisse, um aus einer großen Datenbasis schlüssige Signale abzuleiten, die Investoren die geringstmögliche Korrelation zu den globalen Aktienmärkten bieten. Das ist eine Strategie, die wir schon seit 15 Jahren verfolgen und jetzt zusammen mit Aquila Capital im UCITS-Format anbieten.

**TiAM: Wie unterscheidet sich Ihr Ansatz von anderen marktneutralen Strategien?**

Algert: Es gibt marktneutrale Ansätze, die rein diskretionär oder rein regelbasiert vorgehen. Wir halten es mit der zweiten Variante. Uns ist es wichtig, dass unsere Strategie Schritt für Schritt überprüfbar ist und wir sie auch testen können. Das Besondere an unserer Strategie ist, dass wir mit dem systematischen Ansatz einen längeren Anlagehorizont haben als die meisten unserer Mitbewerber. Unser Zeithorizont liegt im Bereich von Monaten. Aus diesem Grund haben wir auch viele Experten mit Kenntnissen in Bilanzierung in unserem Team. Uns geht es eher um Fundamentaldaten als um Bewertungen und Marktpreise.

**TiAM: Denken Sie auch bei Ihren Short-Trades so langfristig?**

Algert: Selbstverständlich! Wir wollen unsere Positionen zwei bis drei Quartalszahlen lang halten. Bevor wir Short-Positionen eingehen, versuchen wir Hinweise zu finden, die Rückschlüsse auf ein schwächeres Gewinnwachstum oder andere für den Markt überraschende Ereignisse bieten.

**TiAM: Wie kommt bei Ihrer Suche nach Alpha die Marktneutralität ins Spiel?**

Algert: Wir speisen unsere Strategie aus Fundamentaldaten, die wir systematisch umsetzen. Dabei sind wir mit unseren Marktpositionen long und auch short. Unsere Strategie orientiert sich an einem Risikomodell, das alle Einflussgrößen auf das Gesamtmodell berücksichtigt. Auf diese Weise stellen wir Marktneutralität her.

**TiAM: Sie haben mehrere Hundert Positionen im Portfolio. Haben Sie ebenso viele gute Ideen?**

Algert: Wir haben viele gute Ideen, aber in diesem Fall geht es um das Risikomanagement. Wir aktualisieren unsere Unternehmensbewertungen täglich. Dank unseres systematischen Ansatzes sind wir sehr effizient und können ein großes Universum von über 5000 Titeln überwachen. Dies führt dazu, dass wir manchmal bei 250 Titeln long und bei 250 Titeln short positioniert sind. Auf diese Weise liegen die einzelnen Gewichte natürlich deutlich unter der Marke von einem Prozent, was das Risiko auf Ebene der Einzeltitel enorm senkt.

**TiAM: Bei Ihrer Strategie drohen Value-Fallen. Wie vermeiden Sie die?**

Algert: Wir benutzen einige Indikatoren, die uns dabei helfen, Value-Fallen zu vermeiden. Schließlich ist das Investieren in Aktien, die niemand sonst als Opportunität entdeckt hat, unser Kerngeschäft. So lassen wir das auf Analystenkonferenzen Gesagte von unserer Sprachsoftware analysieren und versuchen so, Zusammenhänge zu erkennen, die auf künftige Marktveränderungen hindeuten. Dies ist natürlich nur ein Faktor unserer Strategie. Aber wir sind uns des Risikos bewusst und haben über

die Jahre dank unserer Erfahrung und des sinnvollen Einsatzes von Technologien Strukturen geschaffen, die Value-Fallen effektiv vermeiden können.

**TiAM: Sie gehen systematisch vor und bauen auf Technologien. In welchen Bereichen sind Sie Traditionalist?**

Algert: Jedes unserer Investments beginnt ganz klassisch mit einer Idee, die man Investoren erklären kann. So mögen wir hohe Cashflows im Vergleich zum Unternehmensergebnis. Dank unseres systematischen Ansatzes lassen sich solche Ideen aber heute viel besser überprüfen als noch vor einigen Jahren. So können wir Risiken eliminieren und unsere ganz klassisch gewonnenen Investmentideen überprüfen.

**TiAM: Sie haben die täglichen Firmenbewertungen angesprochen. Wie hoch ist denn dadurch der Portfolioumschlag?**

Algert: Üblicherweise nehmen wir Anpassungen im Portfolio einmal in der Woche vor. Auch sehen wir die Entwicklung unserer Aktienranglisten langfristig. Es ist also nicht so, dass wir vom einen auf den anderen Tag reagieren müssen. Titel, die wir laut Rangliste kaufen müssen, haben wir in der Regel schon längere Zeit im Blick. Mit diesem Ansatz schaffen wir es, dass der jährliche Fondsumsatz beim anderthalbfachen Fondsvolumen liegt. Dazu passt auch, dass die durchschnittliche Haltedauer unserer Positionen bei neun Monaten liegt.

**TiAM: Wie halten Sie es mit der Liquidität?**

Algert: Wir haben immer eine Cashposition. Diese halten wir aber in sicheren, kurzlaufenden europäischen Staatsanleihen. Unterm Strich investieren wir aufgrund unserer Investments mittels Swaps und unseres Long-Short-Ansatzes aber zu 100 Prozent in Aktien, sodass wir eigentlich immer voll investiert sind.

**TiAM: Welches Renditeziel verfolgen Sie?**

Algert: Wir planen eine Rendite zwischen sechs bis acht Prozent auf Sicht von drei bis fünf Jahren.

**TiAM: Und wie ist die Strategie bislang gelaufen?**

Algert: Die Rendite unseres im Februar gestarteten AQC1 Algert Global Equity Neutral Fund EUR C beträgt seit Auflegung 2,9 Prozent. Somit haben wir trotz der widrigen Umstände an den Märkten positive Returns erwirtschaftet, was nicht viele Konkurrenten von sich behaupten können. Da wir das Renditeziel langfristig betrachten, sehen wir uns auf einem guten Weg.

**TiAM: Welches sind die typischen Kunden für ein solches Produkt?**

Algert: Unser Fonds ist bei vielen institutionellen Investoren aus Europa gefragt, die den Algert Global Equity Market Neutral Fund als Alternative zu anderen liquiden Anlagen sehen. Aber ganz grundsätzlich passt er als marktneutraler Depotbaustein natürlich zu vielen verschiedenen Ansätzen. Wir möchten uns daher gar nicht auf einen typischen Kunden festlegen.

**TiAM: Umfragen unter professionellen Investoren zeigen gesteigertes Interesse an alternativen Investments. Doch stimmt das wirklich? Oder lief der Aktienmarkt in den vergangenen Jahren zu gut dafür?**

Algert: Sie haben recht. In den vergangenen Jahren war der Risikoappetit der Investoren groß und viele entschieden sich für Aktien. Wir befinden uns aber an einem Wendepunkt. 2018 kamen die Volatilität und auch das Risiko wieder ins Bewusstsein vieler Investoren. Marktneutrale Ansätze können in diesen Phasen Überrenditen erzielen und vor allem auch das Risiko gering halten. Wir verzeichnen bereits steigendes Interesse.

**TiAM: Wie geht es mit Ihrer Strategie weiter? Ist der Ansatz in Stein gemeißelt oder optimieren Sie nach und nach?**

Algert: Wir verfolgen einen steten Prozess der Verbesserung. Unser Ansatz ist es, jedes Jahr die Kriterien für unser Aktienranking zu verbessern und den Marktgegebenheiten anzupassen. Dabei sind neue Datenquellen für uns ein zentrales Thema. Bei allem, was wir tun, achten wir aber darauf, dass wir neue Methoden überprüfen können und Schritt für Schritt vorgehen. ■



**Peter Algert, Ph.D.**

Portfoliomanager, Algert Global LLC

hat über 20 Jahre Erfahrung in der Investmentbranche. Vor der Gründung von Algert Global war er unter anderem als Head of Research und als Head of Portfolio Management für US-Wachstumsstrategien bei Barclays Global Investors tätig.

**DER FONDS**

Fondsname	AQC1 Algert Global Equity Market Neutral EUR C
Schwerpunkt	Equity Market Neutral
Asset-Manager	Algert Global LLC
Fondsstart	12.02.2018
Ertragsverwend.	Thesaurierend
Management Fee	1,25 %
Erfolgshonorar	10 %
ISIN	LU1600501958
Fondsinfos	aquila-capital.de

Stand: 31.10.2018



*„Unser Ansatz ist es, jedes Jahr die Kriterien für unser Aktienranking zu verbessern und den Marktgegebenheiten anzupassen.“*

Peter Algert

